Nachrichten , Donnerstag, 9. Januar 2020

Ein Euro für die Sparsamkeit

Auszeichnung des Bundes der Steuerzahler Hessen und des Hessischen Städte- und Gemeindebundes /
Abgabefrist für Vorschläge ist der 31. Januar 2020



Der Bund der Steuerzahler (BdSt) Hessen und der Hessische Städte- und Gemeindebund (HSGB) zeichnen auch dieses Jahr wieder Kommunen mit dem Spar-Euro aus. Diese Auszeichnung ist eine Prämierung für vorbildliche Leistungen von Kommunen, die in einem besonderen Maß verantwortungsvoll und sparsam mit öffentlichen Geldern umgehen. Ausgezeichnet werden Kommunen, die in der Verwaltung Spar-Potentiale erschließen, Bürgerinnen und Bürger vorbildlich zur Übernahme gesellschaftlicher Aufgaben gewinnen und/oder mit anderen Kommunen zusammenarbeiten, und dadurch verantwortungsvoll mit öffentlichen Geldern umgehen.

Es geht nicht nur darum, mit dem Spar-Euro einzelne Kommunen hervorzuheben, sondern es gilt auch die Innovationsfähigkeit der Städte, Gemeinden und Landkreise in schwierigen Zeiten darzustellen. Mit den bisherigen Preisverleihungen ist dies auf eindrucksvolle Weise gelungen.

Bewerben können sich alle Gebietskörperschaften und kommunale Kooperationen in Hessen. Vorschläge und Bewerbungen für den Spar-Euro 2020 müssen eine Beschreibung und Dokumentation/Presseecho des Projekts enthalten und können bis 31.01.2020 eingereicht werden.

Die auszuzeichnenden Kommunen erhalten einen beschrifteten Glasblock, in den eine Euro-Münze eingearbeitet ist. Außerdem wird eine Urkunde überreicht, auf der die Begründung für die Auszeichnung genannt ist.

Ansprechpartner stehen in den Geschäftsstellen des Bundes der Steuerzahler Hessen und des Hessischen Städte- und Gemeindebundes zur Verfügung.

Bund der Steuerzahler Hessen e.V.
Moritz Venner
Durchwahl: 0611 / 99 21 9 - 33
presse@steuerzahler-hessen.de

Hessischer Städte- und Gemeindebund
Bernd Klotz
Durchwahl: 06108 / 6001 - 35

B.Klotz@hsgb.de